Ev.-luth. Kirchengemeinde St. JohannesGroß Escherde - Klein Escherde - Emmerke - Sorsum

Gemeindebrief

1. Dezember 2021 bis 15. Februar 2022



Allen Leserinnen und Lesern frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr!

Advent - Weihnachten - Jahreswechsel

In unserem Gemeindebrief finden Sie...

Illiller all der gleichen Stelle		aktuelle beitrage ili dieselli	пен
Inhaltsverzeichnis	S. 2	Neu im Güldenen Winkel:	
Angedacht: Das geistliche Wort	S. 3	Pfarrer Kevin Dehne	S. 7
Wir laden ein	S. 4	Sternsingeraktion	S. 7
Aufgepasst: neu, anders, wichtig	S. 5	Neu in unserer Gemeinde:	
Kinderseiten	S. 14	Pastorin Dr. Martina Janßen	S. 8
		Aus der Kirchengeschichte von	
Gottesdiensttermine ab	S. 16	Groß Escherde - Teil 3	S. 9
		Konfirmation 2021 in unserer	
Einladung zu		Gemeinde. Mit Konfetti in die	
- monatlichen Veranstaltungen	5. 28	Konfirmation	S.10
 weiteren regelmäßigen Veranstaltungen 	S. 29	Neues aus der Arbeit mit Kindern	,
veranstattangen		Jugendlichen und Familien:	
Freud und Leid		Rückblick auf den Herbst 2021	S.12
Taufen, Hochzeiten und		Hilfe für Tansania.	
Bestattungen in unserer		K. v. Werder berichtet	S.20
Gemeinde	S. 30	Andachten im Advent, zu Weih-	
Wir sind für Sie da -		nachten und zum Jahres-	
wichtige Anschriften und		wechsel in der Region	S.22
Telefonnummern, die Ihnen zu		Stark werden im Wandel. Neue Ka	am-
direkten Kontakten verhelfen	S. 31	pagne von Brot für die Welt	S.24
		Jahreslosung 2022	S. 25
Werbung der Firmen, die unseren		_	
Gemeindebrief unterstützen,	_		
auf den Seiten 6 26 27 29 u. 3	7		

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. luth. Kirchengemeinde St. Johannes Schulstraße 16, 31171 Nordstemmen / Groß Escherde

Redaktion: M.-C. Schumacher, C. Löbke, S. Knoppik, G. Glaeser
Der Gemeindebrief erscheint 5x jährlich, Auflage 2.510 Stück

Druck: Druckhaus Köhler GmbH, Siemensstraße 1-3, 31177 Harsum

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 16.02.2022 bis 15.04.2022 ist Fr. 14.01.2022

Beiträge bitte an Gernot Glaeser, Bergstraße 2, 31180 Giesen, Tel.: 05121-1764929

wenn möglich als Word-Datei per E-Mail-Anlage an: gernot.glaeser@gmail.com

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

"Winter is coming" - der Winter kommt - vielleicht kennt der eine oder andere von Ihnen diesen Spruch aus der Serie "Game of Thrones", die vor einiger Zeit einen großen Hype erlebte. In der Serie werden mit dem Sprichwort neben der kälter werdenden Jahreszeit aber noch andere Dinge wie das Erstarken des Bösen assoziiert.

Ganz so schlimm wird es hoffentlich bei uns nicht, auch wenn der Winter. der jetzt auch in vollem Gange ist, für viele nicht gerade die Lieblingsjahreszeit ist. Eis, Schnee, Regen und schneidende Kälte vergrämen einem den Tag manchmal schon vor der ersten Tasse Kaffee, gepaart mit dem Wissen, dass die Sonne hinter den grauen, hochaufragenden Wolkentürmen kaum zu sehen sein wird. Viele beginnen ihre Arbeit des Tages in der Dunkelheit und beenden diese auch in Dunkelheit, während die Sonne, sofern sie überhaupt zu sehen ist, tief am Horizont ihre Bahn nimmt. Grau ist der Winter, und grau lässt sich das passende Gefühl dazu oft auch gut beschreiben.

Doch ist diese Jahreszeit auch voller Gegensätze, denn neben den grauen Tagen findet sich auch so mancher Tag mit hellem Sonnenschein und einem blauen Himmel, keine Wolke so-

weit das Auge reicht, wie auf dem Cover unseres Gemeindebriefes, das Groß Escherde im Schnee zeigt. Anfang dieses Jahres aufgenommen.

Der Gegensatz von Licht und Dunkelheit verdichtet sich nochmals in der Advents- und Weihnachtszeit, in der auf der einen Seite die Tage immer kürzer werden und die Dunkelheit zunimmt und wir uns auf der anderen Seite auf das Kommen Christi vorbereiten, den Sohn Gottes, der die Welt mit seinem Licht erhellt. So werden wir auch in diesem Jahr in der St.-Johannes-Gemeinde wieder ein Krippenspiel feiern. Da jedoch coronabedingt unsere Kirche schnell an den Grenzen der maximalen Besucherzahl wäre, haben wir uns dazu entschieden, die Krippenspielgottesdienste im Pfarrgarten stattfinden zu lassen. Für die weihnachtliche Stimmung wird auch dort gesorgt werden. So wird die Advents- und Weihnachtszeit in unserer Gemeinde mit Kerzenlicht, Gesang und weihnachtlicher Vorfreude auch dieses Jahr wieder ein guter Gegenpol zu den dunkler werdenden Tagen. Ich wünsche Ihnen allen besinnliche Tage, ein frohes Fest und natürlich auch einen guten Rutsch in das neue Jahr, das dann hoffentlich immer weniger von der Coronapandemie bestimmt wird. Bleiben Sie gesund!

P. Schumacher

Ihr

4 Wir laden ein...

FamilienGottesdienst am 4. Advent – "So riecht und schmeckt der Advent"

Der Advent ist ein Fest der Sinne. Er klingt in den Liedern und leuchtet im Kerzenlicht, er duftet nach Tannenzweigen und schmeckt nach Zimtsternen. "Schmecket und sehet, wie freundlich der HERR ist. Wohl dem, der auf ihn trauet!" (Psalm 34,9)

Dieser Psalmvers bildet die Grundlage für unseren Familiengottesdienst am 4. Advent. Gemeinsam essen, schmecken und genießen wir das Weihnachtsgebäck. Feiern Sie mit uns Familiengottesdienst:

"So riecht und schmeckt der Advent"

4. Advent um 10:00 Uhr

St.-Johannes-Kirche

Krippenspiel 2021

Weihnachten naht und auch dieses Jahr werden wir in der St.-Johannes-Gemeinde an Heiligabend wieder ein Krippenspiel veranstalten. Mancher hat sicher schon die Werbung auf unserer Homepage und in den Schaukästen gesehen, und wenn dieser Gemeindebrief gedruckt wird, haben die ersten Proben schon stattgefunden. Wenn noch Interesse besteht, in die Proben für das Krippenspiel einzusteigen, dann melden Sie sich einfach bei Pastor Schumacher! Auch dieses Jahr müssen wir uns auf die Coronasituation einstellen. Abstände und Sicherheitsvorkehrungen müssen eingehalten werden. Gleichzeitig möchten wir aber auch möglichst vielen Gemeindemitgliedern einen schönen Heiligabend bieten. Daher haben wir uns im Kirchenvorstand entschlossen, das Krippenspiel im Pfarrgarten stattfinden zu lassen. Abstände können hier besser eingehalten werden, für Belüftung ist gesorgt und eine größere Zahl von Menschen kann teilhaben. Wir möchten allen ein ebenso schönes wie sicheres Gefühl an Heiligabend bieten!

Bitte melden Sie sich zu allen Gottesdiensten an Heiligabend unbedingt an (per E-Mail oder telefonisch im Gemeindebüro), damit wir einen Überblick über die Teilnehmer behalten.

Braunkohlessen des Fördervereins des evangelisch-lutherischen Gemeindezentrums Emmerke e.V.

Auch dieses Jahr ist es wieder soweit, die Braunkohlsaison beginnt. Das deftige Essen schmeckt jedoch am besten in geselliger Runde und nach körperlicher Betätigung. Der Förderverein des evangelischen Gemeindezentrums Emmerke veranstaltet daher am 16.1 seine 22. Wanderung zur St.-Johannes-Kirche mit Gottesdienstbesuch und anschließendem Braunkohlessen in Emmerke.

Ökumenischer Seniorenkreis Emmerke sucht Unterstützung!

Wer hat Zeit und Lust, unser evangelisches Team beim ökumenischen Seniorennachmittag in Emmerke (alle 2 Monate jeweils am 2. Donnerstag im Monat) zu verstärken?

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Irmgard Höppner unter Tel. 05121 - 63418.

Nachfolger für unseren langjährigen ehrenamtlichen Hausmeister in Emmerke gesucht

Viele Jahre kümmerte sich Paul Dittrich als ehrenamtlicher Hausmeister um das Gemeindehaus in Emmerke. Dafür gebührt ihm der allerherzlichste Dank der St.-Johannes-Gemeinde!

Da er sein Amt nun nach den vielen geleisteten Jahren niederlegen möchte, wird ein Nachfolger gesucht. Der Aufgabenbereich umfasst allgemeine Hausmeistertätigkeiten wie das Wechseln von kaputten Glühbirnen, das Gießen der Blumen und das regelmäßige "nach dem Rechten sehen". Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich gerne bei Pastor Schumacher telefonisch (0151 17874312) oder per E-Mail (Mark-Christian.Schumacher@evlka.de).

Haus oder Wohnung zur Miete gesucht

Für unsere neue Pastorenfamilie suchen wir, die Paulusgemeinde Himmelsthür, ein EFH oder eine Wohnung oder ein Haus zur Miete.

- Mindestwohnfläche 125 gm
- Mietbeginn sofort oder später
- bevorzugt werden die Einzugsgebiete der Kirchengemeinden
 Paulus- Himmelsthür / Christus- Hildesheim / St. Cosmas &
 Damian- Marienrode / Zwölf-Apostel- Hildesheim / St. Johannes- Gr. Escherde,
 Kl. Escherde, Emmerke, Sorsum
- Haustierhaltung sollte erlaubt sein, Garten / Gartennutzung wünschenswert.

Ihre Fragen oder Ihr Angebot richten Sie bitte an:

Frau Maylin Hartmann, e-mail: maylin.hartmann@evlka.de

Telefon: 05121 - 100-309

Kirchenamt Hildesheim des ev.- luth Kirchenkreisverbandes Hildesheim

Gropiusstr. 5, 31137 Hildesheim

Harry Badorrek Malermeister

Am Wellenbach 2 31139 Hildesheim Telefon 0 51 21 / 6 34 07 Fax 0 51 21 / 6 39 21

badorrek.maler@t-online.de



Meisterbetrieb seit 1924

Dachdeckermeister

WOLFGANG GENTEMANN



Bedachungen - Klempnerarbeiten Isolierungen - Schornsteinreparaturen Fassadenbekleidungen - Wärmedämmung Photovoltaik - Solar

Sorsumer Hauptstraße 78 - 31139 Hildesheim Tel. 051 21 / 6 28 77 - Fax 0 51 21 / 6 23 77 E-mail: Wolfgang.Gentemann@t-online.de

Neu im Güldenen Winkel: Kevin Dehne ist neuer Pfarrer der katholischen St.-Martinus-Pfarrgemeinde

Seit dem 1. September ist Kevin Dehne (41) neuer Pfarrer der katholischen Pfarrgemeinde St. Martinus Hildesheim - Katholische Kirche im Güldenen

Winkel, zu der sowohl Himmelsthür als auch alle Orte unserer Kirchengemeinde gehören. Damit ergibt sich eine beachtliche Schnittmenge mit St. Johannes.

Pfr. Dehne wurde 1981 in einem evangelischen Elternhaus in Stadtoldendorf geboren. Nach einer Ausbildung zum

Industriekaufmann konvertierte er zum katholischen Glauben und studierte in Lantershofen Theologie. 2016 wurde er im Hildesheimer Dom zum Priester geweiht. Vor seiner Tätigkeit im Güldenen Winkel war er Kaplan in Wolfsburg.



Pfarrer Kevin Dehne

In seiner Freizeit liest er gerne zeitgenössische und philosophische Literatur und fährt gerne mit dem Fahrrad. Wenn es die 7eit erlaubt. unternimmt er ausgedehnte Spaziergänge mit seinem Hund Felix. Besonders liegt ihm die Seelsorge am Herzen, und er freut sich da-

rauf, viele Menschen kennenzulernen. Auch wir freuen uns auf eine gute und fruchtbare ökumenische Zusammenarheit

Text: Ch. Löbke

Foto: mit freundlicher Genehmigung von St. Martinus Hildesheim / K. Dehne

Sternsingeraktion

Die Sternsinger besuchen die Häuser in Groß Escherde am 28.12.2021 zwischen 11:00 und 13:00 Uhr. Anmeldung bitte bei A. Richter-Tölke (05069-7343).

In Klein Escherde besuchen die Sternsinger die Häuser am 02.01.2022 zwischen 11:00 und 13:00 Uhr. Anmeldung bitte bei M. Ackermann (05069-80273).

Zusätzlich liegen Listen zum Eintragen in den Kirchen aus.

Neu in unserer Gemeinde: Predigtauftrag für Pastorin Dr. Martina Janßen

Liebe Gemeinde.

ich freue mich sehr, in der kommenden Zeit regelmäßig mit Ihnen Gottesdienst zu feiern. Heute möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen.

Pastorin Dr. Martina Janßen

Geboren bin ich in Emden (Ostfriesland), danach habe ich lange Zeit in Göttingen gelebt und gearbeitet. Nach der Zeit in Göttingen war ich acht Jahre Pastorin im Alten Land bei Hamburg (in einer Kirche mit einem traumhaften Sternenhimmel...).

Seit fünf Jahren lebe ich in Hildesheim, zunächst war ich Pastorin auf einer II. Pfarrstelle in St. Andreas, und seit August dieses Jahres bin ich Schulpastorin an der Michelsen-Schule und unterrich-

te zudem als Privatdozentin für Neues Testament an der Uni Göttingen. Ich liebe meinen Beruf und noch vieles mehr... - meinen Mann, Kaffee und Krimis, neue Gedanken und alte Traditionen, dunkle Schokolade und schwarzen Humor, Pasta und Poesie, rauchigen Whisky und antike Schriften, Zigarillos und Löwenzahn und das Gefühl "nicht müde zu werden, sondern dem Wunder leise wie einem Vogel die Hand hinzuhalten" (Hilde Domin).

Ich freue mich auf Sie!

Ihre Pastorin Dr. Martina Janßen

Foto: privat

Aus der Kirchengeschichte von Groß Escherde Teil 3: Die Reformation geht weiter

Nicolaus Urban (oder Nilie, die Angaben gehen auseinander) wurde 1543 zum ersten lutherischen Pfarrer von Groß Escherde ernannt. Wer sein Nachfolger war, ist hingegen nicht ganz klar.

Zu dieser Zeit gab es Pastoren für das Kloster auf der einen Seite und für die Kirchengemeinde auf der anderen Seite. So war Johannes Brandes seit 1555 Pastor im Kloster Escherde, doch bereits 1553 ließ sich Christoph Reichardt mit Frau und Kindern in Groß Escherde nieder. Acht Jahre blieb er im Amt, ihm folgte 1561 Wilhelm Held nach.

Im Fürstentum Calenberg ging der Kampf um die Reformation unterdessen weiter. Elisabeth von Calenberg, als Vormund ihres Sohns Erich die faktische Herrscherin, hatte in der Region die Reformation eingeführt, verlor jedoch 1546 mit der Volljährigkeit ihres Sohnes an Einfluss. Erich II. war von seiner Mutter zwar evangelisch erzogen worden, trat aber, als er an der Macht war, zum katholischen Glauben über, verwies die evangelischen Pastoren des Landes und setzte katholische Geistliche ein

Doch hielt er sich vor allem im Ausland auf, kümmerte sich kaum um sein Fürstentum. Kaiser Karl V. bestellte daher 1551 Heinrich von Wolfenbüttel sowie die Kurfürsten von Sachsen und Brandenburg zu "Pflegern und Regenten der Fürstentümer Kalenberg und Göttingen". Erich II. stellte sich daraufhin auf die Sei-

te seiner Mutter. Er sagte 1553 die Sicherung der protestantischen Lehre zu und rief die zuvor verjagten Pastoren zurück. Vermutlich kam zu dieser Zeit der Groß Escherder Pastor Reichardt ins Amt.

Im gleichen Jahr fielen Herzog Heinrichs Truppen in Calenberg ein und zerstörten zahlreiche Orte. In der Schlacht von Sievershausen siegte Heinrich der Jüngere gegen Erich II. und es kam zu einem Vergleich zwischen den beiden Herrschern. Mit dem Tod Erichs II. starb die Calenberger Welfenlinie aus und das Gebiet fiel dem evangelischen Herzog Julius von Wolfenbüttel zu. Calenberg war damit endgültig protestantisch.

Im Amt Steuerwald, zu dem Groß Escherde gehörte, hatte Ludolf Rauschenplat die Ausbreitung der evangelischen Lehre gefördert. Auch die übrigen Dörfer des Güldenen Winkels wurden in dieser Zeit evangelisch. Der lutherisch erzogene Friedrich, Herzog von Holstein, wurde 1551 zum Bischof von Hildesheim gewählt. Ihm gelang es 1553, das verpfändete Amt Steurwald auszulösen. Doch Groß und Klein Escherde blieben weiterhin in Rauschenplats Besitz und waren seitdem freie Dörfer im Amt Steuerwald.

Quellen:

Reckel, Erich und Karin. 1996. Aus der Geschichte von Groß Escherde. Heimatgeschichtliches Lesebuch Groß Escherde, Teil C. Göttingen: Selbstverlag.

HKLH, Artikel Groß Escherde, URL: https://kirchengemeindelexikon.de/einzelgemeinde/gross-escherde/, abgerufen 23.05.2021.

Text:S. Knoppik

Konfirmation 2021: Mit Konfetti in die Konfirmation

Was waren das für zwei festliche Wochenenden, als wir am 18. und 19.9 sowie am 25. und 26.9 die Konfirmationen gefeiert haben! Die coronageschuldeten vier Termine waren eine besondere Herausforderung sowohl für die Organisation als auch die Konfis selbst. Der Vorstellungsgottesdienst im Pfarrgarten eine Woche vor den ersten Konfirmationen war recht regnerisch, doch die Konfis haben ihren Gottesdienst dennoch mit Bravour gefeiert und damit gezeigt, dass sie trotz der langen Pause, die sie zwischen der



Konfirmation am 18.09.2021: Kilian Steer, Marc-Fabian Duis, Jona Taubert, Rika Krille und Hanna Gaus



Konfirmation am 19.09.2021: Maya Köritz, Oceane Wuttke, Luisa Otto, Anna und Luna Hesse und Helen Lietmeyer

letzten Stunde Konfirmandenunterricht und der Konfirmation hatten, bereit sind für ihre Konfirmation.

So haben wir am 18. und 19. 9. Hanna Gaus, Jona Taubert, Kilian Steer, Marc-Fabian Dius, Rika Krille, Maya Köritz, Anna und Luna Hesse, Helen Lietmeyer, Oceane Wuttke und Luisa Otto konfirmiert. Am 25. und 26.9. folgten dann Clara Surkemper, Lennox Taubert, Clara Niederle, Philipp Sterling, Josephine Rust, Lena Möbes, Doretha Friede, Nele Poxleitner, Ben Kussmann und Hauke Wieduwilt.



Konfirmation am 25.09.2021: Clara Surkemper, Philipp Sterling, Josephine Rust, Clara Niederle, Lennox Taubert und Lena Möbes

den Applaus der Festgemeinde im Anschluss an den Konfirmationssegen, sorgten für die nötige feierliche Atmosphäre im Gottesdienst. Die St.-Johannes-Gemeinde wünscht ihren Konfirmierten auf ihrem weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen! Und selbstverständlich hoffen wir, dass wir euch an der einen oder anderen Stelle im Gemeindeleben wiedersehen

Durchaus mit Aufregung war dieser Tag für die meisten verbunden, da die Konfis, so chic und strahlend wie sie an ihren Konfirmationen herausgeputzt waren, ganz im Mittelpunkt standen. Die Musik von der Band "The Key", die Fotos von Gerhard Herrn

Peisker, die Rosen für die Paten, die KV-Rede von Nicola Borowski, die Glückskeksepredigt und die Konfetti-Kanone, gepaart mit dem donnern-



Konfirmation am 26.09.2021: Doretha Friede, Ben Kussmann, Nele Poxleitner und Hauke Wieduwilt

Text: Mark-C. Schumacher Fotos: Gerhard Peisker

Aus der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien: Rückblick auf den Herbst 2021

Nach den Sommerferien konnte alles schen gegeben hat. Nachdem zuwieder "live und in Farbe" an den Start nächst die Schöpfungsgeschichte mit

gehen.

Kinder aus dem vierten Schuliahr starteten mit einer Willkommensparty in ihr ganz persönliches KU4-Jahr. Bei trockenem Wetter lernten sich die Kinder unserer St.-Johannes-Gemeinde und die Kinder der Paulus-Gemeinde im Pfarrgarten näher ken-Neben nen. Spiel und Spaß stand nicht nur

zeug, das zu 100 Prozent biologisch abbaubar ist - nachgebaut wurde, waren die Kin
Endlich wieder gemeinsam die Schöpfung mit allen Sinnen erlehen!

der eigene Name im Mittelpunkt, sondern auch Gott, der von sich sagt: Ich bin da! Im weiteren Verlauf gestaltete jedes Kind sein eigenes Schatzkästchen, das sich im Laufe des ersten Jahres des Konfirmandenunterrichts mit Erinnerungsstücken an das dann durchlebte Kirchenjahr füllen wird.

Beim zweiten Treffen wurde Erntedank gefeiert, mit besonderem Augenmerk auf den Auftrag, den Gott uns Mender aufgefordert, sich an verschiedenen Stationen mit der Bewahrung der Schöpfung, die durch Umweltzerstörung und den Klimawandel bedroht ist, auseinanderzusetzen. Zum Abschluss wurde wieder eine Andacht in der Kirche gefeiert und "Bohnen der Dankbarkeit" verteilt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Mitglieder der Gitarrengruppe (Paulus), die die Andacht musikalisch begleitet haben.

Playmais - ein Spiel-

Auch konnten wir zweimal KiKi feiern. Im September haben wir uns mit 25 Kindern bewusst gemacht, dass wir in Gottes Schöpfung leben und aufgerufen sind, diese zu bewahren und zu beschützen. Wir haben aus voller Kehle gesungen, Äpfel gepflückt und zu Saft gepresst, einen Apfel mit Wurm als Deko gebastelt und an vielen Statio-

hell um uns wird. Neben der Geschichte erklangen Laternenlieder, und Tütenlichter erhellten den Weg nach Hause.



Äpfel werden zu Saft gepresst, "Tütenlichter" beleuchten den Heimweg

nen Gottes gute Schöpfung wahrgenommen. Herzlichen Dank an das Team der ökumenischen KinderKirche. Ihr seid spitze!

Am ersten Novemberwochenende begann die KiKi erst am Nachmittag und endete dafür am Feuer vor dem Sorsumer Gemeindehaus. Die Bilder zur Geschichte (Danke, liebe Lisa K.!) von der Laterne Lumina zeigten eindrucksvoll, dass, wenn wir unser Licht teilen, es

Und endlich konnten sich auch wieder die jungen Familien zur FaMiKi treffen. Im Mittelpunkt stand diesmal die Geschichte von Frederick, der nicht nur Herbstfrüchte sammelt, sondern auch Sonnenstrahlen und gute Worte. Nach der Andacht war noch genug Zeit, um vor dem Haus ein Familien-Dank-Glas zu gestalten und bei Kuchen und Tee zu klönen.



Der Weihnachtsbesuch

In einer stillen Nacht bei Bethlehem wacht ein kleiner Hirte von einem hellen Licht auf. Ein

riesiger Stern steht über dem Land und scheint auf einen Stall. Auch die Schafe und der Hund erwachen. Ein

Engel erscheint:



«Fürchtet euch nicht! Ich verkünde eine große Freude für alle Menschen. Heute ist Christus, der Herr geboren!» Das will der kleine Hirte sehen! Als er das Baby in dem armen Stall findet, ist er erstaunt.

Aber alles ist so hell und freudig, Engel singen und das Kind strahlt. Der kleine Hirte ist froh, dass er in dieser Heiligen Nacht dabei sein kann.

Schoko-Adventskranz

Forme aus 200 Gramm Marzipanrohmasse einen dicken Ring. Bedecke ihn mit geschmolzener Schoko-Kuvertüre. Lass ihn auf Backpapier abtropfen, aber nicht ganz trocknen. Drücke als Kerzen vier

Waffelröllchen auf die weiche Schokolade. Jetzt ab in den Kühlschrank

für 30 Minuten. Danach trage

Zuckerguss auf die Kerzen und stecke Mandeln als Flammen oben drauf.

Grußkarte

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus. Klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel - auf eine schöne Karte, Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse.





der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Grafik: Benjamin

Schneemannkegel

Sammle kleine, durchsichtige Plastikflaschen mit Deckel. Gieße 2 Esslöffel weiße Acrylfarbe hinein und verschließe sie. Rolle die Flasche, bis



innen alles weiß ist. Öffne sie. Lass die Farbe trocknen. Gib 2 Esslöffel Sand in die Flasche, damit sie gut steht. Aus Stoffresten und mit einem wasserfesten Stift bekommt dein

Schneemann einen Schal und ein Gesicht.

Und so geht das Spiel: Stell die Schneemänner auf. Jeder Spieler stellt sich der Reihe nach an einer Linie auf und versucht, mit einem Tennisball möglichst viele Kegel umzuwerfen. Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2022 für dich?

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Johannes 6,37



Sagt ein Eisbär zum anderen: Ich gehe im Urlaub in den Süden, dann werde ich ein Braunbär.

Was hat den Drei Weisen aus dem Morgenland den Weg zum Jesuskind gezeigt?

Was ist weiß, wollig und ruht auf der Weide? Ein Schlaf.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Meg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
uaag. jajjau uia: 38unsoj



Dezember 2021

Monatsspruch

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.

Sacharja 2,14

Achtung!

Beim Betreten und Verlassen der Gottesdiensträume ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend! Am Platz darf diese abgenommen werden.

So 05.12. 2. Advent

10:00 Uhr St.-Johannes-Kirche Groß Escherde

Gottesdienst

Pastorin Janßen und Pastor Schumacher

So 12.12. 3. Advent

10:00 Uhr Gemeindehaus Sorsum

Gottesdienst

Pastor Schumacher

So 19.12. 4. Advent

10:00 Uhr St.-Johannes-Kirche Groß Escherde

Familiengottesdienst

Diakonin Fuhst

St.-Johannes-Gemeinde



Fr 24.12.	15:00 Uhr	Heiligabend Pfarrgarten Groß Escherde Krippenspielgottesdienst Pastor Schumacher Um Anmeldung wird gebeten!
	16:00 Uhr	Pfarrgarten Groß Escherde Krippenspielgottesdienst Pastor Schumacher Um Anmeldung wird gebeten!
	18:00 Uhr	StJohannes-Kirche Groß Escherde Christvesper Pastor Schumacher <i>Um Anmeldung wird gebeten!</i>
	18:00 Uhr	Gemeindehaus Sorsum Christvesper Pastorin Janßen <i>Um Anmeldung wird gebeten!</i>
	16:00 Uhr	Volksfestplatz Hildesheim Open-Air-Gottesdienst "Weihnachten mit allen"
Sa 25.12.	10:00 Uhr	Weihnachtstag StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst Pastor Schumacher
So 26.12.	17:00 Uhr	kein Gottesdienst in unserer Gemeinde Gottesdienste in der Christus- und Paulus-Ge- meinde
Fr 31.12.	17:00 Uhr	Silvester StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst am Altjahresabend Pastor Schumacher



Januar 2022

Monatsspruch

Jesus Christus spricht: Kommt und seht!

Johannes 1,39

Achtung!

Beim Betreten und Verlassen der Gottesdiensträume ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend! Am Platz darf diese abgenommen werden.

So 02.01.	10:00 Uhr	StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst Pastorin Janßen
So 09.01.	10:00 Uhr	Gemeindehaus Sorsum Gottesdienst Pastor Schumacher
So 16.01.	10:00 Uhr	StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst Pator Schumacher
So 23.01.	10:00 Uhr	StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst Pastor Schumacher
So 30.01.	Kein Gottesdienst in unserer Gemeinde	



Februar 2022

Monatsspruch

Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.

Epheser 4,26

Achtung!

Beim Betreten und Verlassen der Gottesdiensträume ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend! Am Platz darf diese abgenommen werden.

So 06.02.	10:00 Uhr	StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst Pastorin Janßen
So 13.02.	10:00 Uhr	Gemeindehaus Sorsum Gottesdienst Pastor Schumacher
So 20.02.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum Emmerke Gottesdienst Pastor Schumacher
So 27.02.	10:00 Uhr	StJohannes-Kirche Groß Escherde Gottesdienst Pastor Schumacher

Hilfe für Tansania

Den Startschuss gab die Robert-Bosch-Gesamtschule vor 10 Jahren mit dem Bau einer Erste-Hilfe-Krankenstation (dispensary) im Massaidorf Lekrimuni. Das Dorf liegt in der Trockensavanne zwischen Mount Meru und Kilimanjaro. Dort lebten damals 7000 Menschen in Armut und Not. Vor allem Kinder, ältere Personen und Frauen wurden durch unhaltbare medizinische Zustände, Mangelernährung und fehlendes Wasser in ihrem Leben stark beeinträchtigt. Der Fußmarsch zur nächsten Gesundheitsversorgung dauerte Stunden und kostete Ältere und Schwangere oft das Leben.

Inzwischen hat sich die St. Hildegard-Dispensary durch bauliche Maßnahmen stark vergrößert und durch den emsigen Einsatz der "Holy-Spirit-Sisters", einem katholischen Frauenorden, zum Status einer staatlich anerkannten "Health-Station" (kleines Krankenhaus) gemausert. Andere Projekte wie die Unterstützung einer kleinen, ärmlichen Primary-School (Grundschule), einer "Secondary-School" und eines Kindergartens der Organisation NAFGEM sind dazugekommen. NAF-GEM ist eine NGO (Nichtregierungsorganisation) und setzt sich mit gutem Erfolg gegen die Genitalverstümmelung von Frauen und jungen Mädchen ein. Diese Organisation betreibt ein kleines Büro in Moshi mit Unterkünften (Shelter) für Mädchen, die vor ih-

ren Familien fliehen, weil sie beschnitten oder minderjährig zwangsverheiratet werden sollen. Von dort werden Bildungsangebote zur Aufklärung, Proiekte zur Ausbildung von Jugendlichen und die Vermittlung von Patenschaften zur Finanzierung eines Schulbesuchs koordiniert.

So weit - so gut! Doch was hat das mit unserer Kirchengemeinde zu tun? Seit Jahren wird bei der Kollekte regelmäßig um Spenden für das Tansania-Projekt gebeten. Dieses Geld wird von Mitgliedern der Lekrimuni-Gruppe, zu der auch unser Kirchenvorsteher Dr. von Werder gehört, nach Tansania gebracht. Vor Ort wird entschieden, wo das Geld am meisten gebraucht wird und wie es am sinnvollsten eingesetzt werden kann. So bekam z. B. der Kindergarten Geld für Maismehl, um mittags eine warme Mahlzeit bereitzuhalten. Das Spielzeug, bestehend aus einem Ball und einigen Autoreifen, wurde um Rutsche und Karussell erweitert, ein eingestürztes Dach konnte repariert werden...

Doch wie ist die Zusammenarbeit in Corona-Zeiten?

Der Kontakt gestaltete sich als schwierig. Vereinzelte WhatsApps und E-Mails flatterten hin und her, ergaben jedoch kein Gesamtbild. Umso mehr freute sich die Lekrimuni-Gruppe, anlässlich des 50-jährigen Schuljubiläums RBG am 16.09.2021 der

transkontinentale Online-Konferenz starten zu können. Es tat gut, die Gesichter oder Namen der Partner sehen zu können, gemeinsam über die Zukunft der Kooperation nachzudenken und ihre persönlichen Geschichten zu hören

Honoratha, Sozialarbeiterin bei NAFGEM, hat sieben Verwandte durch Covid verloren. Der Primary-School droht das Dach einzustürzen, weil die Eisenkonstruktion durch Wind und Wasser durchgerostet ist. Schüler der höheren Klassen, zumeist in "Internaten" untergebracht, mussten während des Lockdowns zurück zu ihren Familien. Die Verwandten waren oft jedoch nicht in der

Lage, diese zusätzlichen Esser zu ernähren. Mit dem bereits bezahlten Schulgeld war das Ersparte aufgebraucht. Arbeit gab es nicht. Die Jugendlichen blieben sich selbst überlassen, hungerten, lungerten herum. Uns wurde berichtet, dass es zu Vergewaltigungen und ungewollten Schwangerschaften kam, aber auch Mädchen ihren Körper für Essen verkaufen mussten. Das Fatale ist. dass schwangere Minderjährige in Tansania vom Schulbesuch ausgeschlossen sind und somit besserer Zukunftschancen beraubt werden. Darüber hinaus ist zu erwarten, dass die Aids-Infektionen ansteigen und weitere Probleme bringen. Das Shelter von NAFGEM in Moshi kam an seine Grenzen und musste für bedrohte oder sich in Obhut befindliche Mädchen zusätzlich Räume in einem Hotel anmieten. Viele Spendengelder erhält diese Hilfsorganisation durch ausländische Spender oder Besucher, die auf ihrem Safari-Trip auch mal "was



Zusammenarbeit in der Pandemie

Gutes tun" wollen und die fehlen nun, so dass wichtige Projekte nicht weitergeführt werden können und auch die Miete des Office z. Z. nicht mehr gedeckt ist. Viele Löcher, die gestopft werden müssen!

Wie geht es weiter?

Es freut es uns sehr, dass Ende Oktober 2021 bereits die ersten Deutschen wieder nach Lekrimuni gereist sein werden und dort vor Ort die Bedarfe klären können. Im nächsten Jahr hoffen wir, wieder nach Tansania reisen zu dürfen und die Arbeit dort vor Ort mit Spenden aus unserer Kirchengemeinde bereichern zu können.

Text u. Foto: Kerstin von Werder Weitere Infos unter: https://robert-boschgesamtschule.de/category/unesco/tansania/

Aus der Region West

Die Christus-Gemeinde auf dem Moritzberg. Paulus-Gemeinde Himmelsthür, St.-Johannes-Gemeinde Groß Escherde, 12-Apostel-Gemeinde Godehardikamp und St. Cosmas und Damian-Gemeinde Marienrode bilden in unserem Kirchenkreis gemeinsam die Region West.

In der Adventszeit, zu den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel werden in den Gemeinden folgende Andachten und Gottesdienste angeboten, zu denen auch Besucher aus den Nachbargemeinden herzlich eingeladen sind.

Advents-Andachten



Foto: Stefan Lotz, GEP

Paulusgemeinde:

jeden Adventssonntag um 17.30 Uhr "Adventsandacht an der Feuerschale"

Christus-Gemeinde:

jeden Mittwoch um 18.00 Uhr

12-Apostel-Gemeinde Godehardikamp jeden Mittwoch um 19.00 Uhr

Heilig Abend und Weihnachten:



Foto: Stefan Lotz, GEP

Paulusgemeinde: Heiligabend

15.00 Uhr

Andacht mit Krippenspiel für Familien mit jüngeren Kindern

18.00 Uhr Christvesper

22.00 Uhr Christmette

1. Weihnachtstag kein Gottesdienst in der Pauluskirche

2. Weihnachtstag

17.00 Uhr Lieder und Geschichten an der Krippe

Christus-Gemeinde:

1. Feiertag

10.00 Uhr

Krippenspiel mit der Singschule

2. Feiertag

17.00 Uhr

Orgel-Gottesdienst

Aus der Region

St. Johannes Gemeinde, Groß Escherde

Weihnachtstag
 10.00 Uhr
 Gottesdienst
 mit alternativer Musik

Zum Jahreswechsel und Neujahr



Foto: Stefan Lotz, GEP

Paulusgemeinde:

31. Dezember 2021 17.00 Uhr

01. Januar 2022 17.00 Uhr

Christus-Gemeinde:

31. Dezember 2021 17.00 Uhr

02. Januar 2022 10.00 Uhr

St. Johannes Gemeinde, Groß Escherde

31. Dezember 2021 17.00 Uhr

02. Januar 2022 10.00 Uhr Zu einem Open-Air-Gottesdienst lädt die Christusgemeinde und der Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt unter dem Motto

"Weihnachten für Alle" am 24. Dezember

am 24. Dezember um 16.00 Uhr

auf dem Volksfestplatz ein. Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter statt.

Aktuelle Hinweise zu den einzelnen Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage der einzelnen Gemeinden oder in der Tageszeitung.



Grafik: GEP

Zu den Weihnachtsgottesdiensten in der Pauluskirche ist der Gottesdienstbesuch nur mit Platzkarten möglich.

Kostenlose Platzkarten erhalten Sie an den Adventssonntagen ab 11.00 Uhr nach den Gottesdiensten nur in der Pauluskirche.





Stark werden im Wandel

"Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen. verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie IBAN : DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC : GENODED1KDB

Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen." Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

CCBD, Christian Commission for Development in Bangladesh, ist ein Partner von Brot für die Welt.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.



Sie können auch online spenden: www.brot-fuer-die-welt.de/spende







Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt. den werde ich nicht abweisen

Johannes 6.37

IESUS LÄDT ZU SICH UND GOTT EIN

"Draußen vor der Tür", heißt das Theaterstück, das Wolfgang Borchert im Herbst 1946 geschrieben hat. Ein junger Mann namens Beckmann kehrt zurück nach Deutschland. Beckmann war im Zweiten Weltkrieg Soldat, dann in russischer Gefangenschaft. Von alledem schwer gezeichnet, findet Beckmann nicht mehr in sein altes Leben zurück, weil er überall abgewiesen wird. Er bleibt draußen vor der Tür. wo er stirbt ohne Wärme, ohne Antwort.

Einer Mutter ist es im Beisein ihrer Freundinnen peinlich, dass ihr Sohn mit schmutzigen Händen vor ihr steht. Sie schickt ihn mit einem Tadel weg. Wie wird der sich wohl gefühlt haben? Er hatte mit seinen Freunden Fußball gespielt und wollte nur mal schnell seine Mutter drücken, die in der Nähe bei einem Kaffeeklatsch war. Seine schmutzigen Schuhe hatte er extra draußen vor der Tür stehen lassen.

Ich bin froh und gewiss, dass ich zu Gott immer kommen kann, auch mit schmutzigen Händen oder mit meinen Problemen, so wie ich bin. Jesus hat das seinen Zeitgenossen vorgelebt. So durften Mütter mit ihren Kindern zu ihm, obwohl seine übereifrigen Jünger das verhindern wollten. Mit den Worten "Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid!" (Matthäus 11.28) lädt Jesus auch heute zu sich und zu Gott ein. Ein blinder Bettler darf zu ihm und erfährt Heilung. Und ein Vater läuft seinem verloren geglaubten Sohn voll Freude entgegen. Türen zu öffnen, ist göttlich.

REINHARD ELLSEL

26 Wir empfehlen unsere Förderer...





RAUMAUSSTATTER - MEISTERBETRIEB

Martin Schär

31180 Emmerke, Bahnhofstraße 16 Tel. 0 51 21/6 24 90 oder 6 24 58 E-Mail: schaer-raumausstattung@arcor.de www.schär-raumausstattung.de





Fenster aus Holz und Kunststoff Haustüren Holzfußböden Rollläden Innenausbau Treppen Insektenschutz Kundendienst Bestattungen

Martin Ossenkopp

Tischlermeister u. Holztechniker Sabine Ossenkopp

Architektin

31139 Hildesheim - OT Sorsum

Sorsumer Hauptstraße 1 Tel.: 05121/62240 Fax: 05121/63760 Internet: www.ossenkopp.de



kobold

Saugstarke Leistung bei allen Tierhaaren.

Bedarfsgerechte Analyse bei Ihnen zuhause.

Ich berate Sie gerne in Sorsum Emmerke

Escherde

Norbert Witt

Telefon: 05121 - 306 4813 Mobil: 0171 2686 406

MODIE 01/1 2666 406

norbert.witt@ kobold-kundenberater.de





Machen Sie mit ...

... wenn es darum geht, die ev.-luth. Gemeindehäuser in Emmerke und Sorsum zu erhalten und zu unterhalten. Werden Sie Mitglied in einem der beiden Fördervereine oder unterstützen Sie die Vereine mit einer Spende.

Förderverein des ev.-luth. Gemeindezentrums Emmerke e. V.

Vorsitzende: Annemarie Otte Gänsekamp 27, 31180 Emmerke

Tel.: 05121-62732

Spendenkonto: Volksbank Hi-Le-Pat IBAN: DE02 2519 3331 1512 6609 01

BIC: GENODEF1PAT

Förderverein des ev.-luth. Gemeindehauses Sorsum e. V.

Vorsitzender: Dr. Axel von Werder Morgenstern 2 C, 31139 Sorsum

Tel.: 05121-924993

Spendenkonto: Volksbank Hi-Le-Pat IBAN: DE96 2519 3331 3154 5009 00

BIC: GENODEF1PAT

Frauenkreis Groß Escherde, Klein Escherde und Sorsum

zzt. keine aktuellen Termine!

Ansprechpartnerin: Nicola Borowski, Tel. 05069 965646

Frauenkreis Emmerke

Donnerstag 18:00 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Emmerke, wenn nicht anders angegeben!

im Dezember Seniorenbesuche! 20. Januar 2022 Wichtelparty

Ansprechpartnerin: Annemarie Otte Tel. 05121 62732

Seniorenkreis Groß Escherde

Treffen immer am letzten Dienstag im Monat um 15:00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus

Ansprechpartnerin: Gisela Sandvoß.

e g

Ökumenischer Seniorenkreis Emmerke

Donnerstag, 9. Dezember, 15:00 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Donnerstag, 13. Januar, 15:00 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Donnerstag, 10. Februar, 15:00 Uhr kath. Pfarrheim

Bitte beim Betreten und Verlassen Maske tragen und (beim ersten Besuch) Impfausweis mitbringen!

> Ansprechpartnerin: Irmgard Höppner Tel. 05121 63418

Klönnachmittag

nächste Termine:
Donnerstag, 16.12.2021
Donnerstag, 20.01.2022
jeweils 15:00-17:00 Uhr
im Gemeindehaus Sorsum,
wenn nicht anders angegeben!

Ansprechpartnerin: Annemarie Schwenker, Tel. 05121 63156

Hauskreis

findet wieder statt, dienstags um 19:30 Uhr mit Abstand am großen Tisch bei v. Werder, Morgenstern 2c, in Sorsum, oder online

Tel. 05121 924993

Miniclub Emmerke

dienstags um 9:00 Uhr im ev. Gemeindezentrum in Emmerke

Kontakt:

Friederike Pagel **3** 0157 566 84 736

Ehepaarkreis

fällt weiterhin aus, die Teilnehmer halten untereinander telefonisch Kontakt.

Miniclub Sorsum

dienstags und mittwochs um 9:30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Sorsum

Kontakt:

Lena Eggers 🚳 0171 3119018

Flötenkreis in Sorsum

immer montags um 17:00 Uhr bei Frau Stumm in Sorsum

Tel. 05121 60702

Offener Jugendtreff in Emmerke

fällt erst einmal aus siehe Aushang am Gemeindezentrum

Bild (S.28/29): andreas stix / pixelio.de

Werbuna



Frische Schnittblumen und mehr

aus eigener Produktion Schnittblumen Thomas Lehnhoff Klintstraße 28, 31171 Groß Escherde Telefon: 0176 293 18 706

<u>Öffnungszeiten:</u>

Montag - Freitag 13:00 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 12:00 + 13:00 - 18:00 Uhr Sonntag geschlossen



Getauft wurde:

Jano Lasse Blumenberg aus Bad Salzdetfurth



Kirchlich getraut wurden:

Michael Kirk und Jessica Kirk, geb. Büttner, aus Groß Escherde



Es verstarben und wurden kirchlich bestattet:

Wilfried Lichthardt, 88 Jahre, aus Nordstemmen Dr. Wolf Zechnall, 78 Jahre, aus Sorsum



Datenschutzhinweis

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. St.-Johannes-Kirchengemeinde wird regelmäßig die kirchlichen Amtshandlungen wie Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen sowie kirchlich begangene Ehejubiläen im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die MItteilung muss spätestens zum Redaktionsschluss (siehe Impressum auf Seite 2) beim Kirchenvorstand vorliegen.

Ev.-luth. St.-Johannes-Kirchengemeinde, Schulstr. 16. 31171 Nordstemmen-Groß Escherde

https://st-johannes-gross-escherde.wir-e.de

Pastor Mark-C. Schumacher: E-Mail: Mark-Christian.Schumacher@evlka.de

6 0151-17874312

Diakonin Anja Fuhst: E-Mail: anja.fuhst@web.de **1** 0157-74273118

Pfarrbüro: Anja Ruzicka, Monika Schmidt **3** 05069-2660 Fax.: 05069-965735 F-Mail: KG.Gross-Escherde@evlka.de

Bürozeiten: Mittwoch, 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag, 9:00 bis 16:00 Uhr

Küsterdienste

Hartmut Thiel Groß Escherde **1** 0160-95771346

Kirchenvorstand

Nicola Borowski Groß Escherde, Zum Escherberg 3 **3** 05069-965646 **3** 05121-63159 Ingrid Friebel Emmerke, Schulweg 12 Carmen Hopperdietzel Emmerke, Schulweg 8 **3** 05121-9276407 Pastor Schumacher Groß Escherde, Schulstraße 16 **1** 0151-17874312 Klein Escherde. Über den Weiden 30 🚳 05069-4809642 Holger Rust Volker Steinbring Emmerke, Heinr.-Hillebrandtstr. 3 **6** 05121-2835693 Dr. Axel von Werder Sorsum, Morgenstern 2c **6** 05121-924993

Nutzung der Gemeindesäle in Emmerke und Sorsum

Raumvergabe über das Pfarrbüro **3** 05069-2660

Hausmeister GZ-Emmerke: über Frau Friebel **6** 05121-63159 Hausmeister Ghs Sorsum Michael Kröger **6** 0170-7744671 **3** 05069-2678 **St.-Johannes-Kindergarten**: Leiterin Frau Jessica Kopanski

E-Mail: kita.st.johannes@htp-tel.de

Adressen der Gemeindehäuser:

Hauptstraße 43, 31180 Emmerke | Schildweg 19, 31139 Sorsum

Spendenkonto der St.-Johannes-Kirchengemeinde:

Empfänger: St. Johannes Groß Escherde

Volksbank Hildesheim

IBAN: DE13 2519 3331 1074 7184 10 BIC: GENODEF1PAT

Bitte tragen Sie Ihren Verwendungszweck ein



Ambulante Krankenpflege

PFLEGETEAM-SORSUM GmbH

Geschäftsführer Holger Rust

Individuelle und professionelle Pflege

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, wir beraten Sie gerne!

Telefon 0 51 21 / 9 22 75 20



31139 Hildesheim Sorsumer Hauptstr. 42



www.pflegeteam-sorsum.de · info@pflegeteam-sorsum.de





Kötnerweg 1 · 31171 Nordstemmen

Telefon 0 50 69 / 9 05 - 0

info@senioren-residenz-nordstemmen.de www.senioren-residenz-nordstemmen.de

- 🐧 Qualitätsnote 1,0 (gem. aktueller Prüfung des Medizinischen Dienstes der Pflegekassen)
- 6 Preisgünstigste Entgelte bei lediglich folgenden Zuzahlungen für sämtliche Leistungen: Pflegegrad 2-5: 41,47 € pro Pflegetag
- Einzigartige zentrale und beruhigte Lage im Herzen von Nordstemmen mit einer Betreuten Wohnanlage und der DRK-Sozialstation auf einem 15.000 m² großen Grundstück